Ressort: Politik

Regierungssprecher reagiert auf russische Vorwürfe gegen Medien

Berlin, 01.02.2019, 12:16 Uhr

GDN - Regierungssprecher Steffen Seibert hat Anschuldigungen des russischen Außenministeriums zurückgewiesen, wonach angeblich deutsche Medien unterstützt von der Regierung eine Kampagne gegen russische Medien betreiben. Das berichtet das Nachrichtenportal T-Online.

"Wer solche abwegigen Behauptungen in die Welt setzt, der hat wenig Ahnung von Deutschland und wenig Ahnung von der Pressefreiheit", sagte Seibert am Freitag in Berlin. Oder er wolle "bewusst Deutschland in ein schiefes Licht" rücken. "So oder so: Ich weise diese Behauptungen entschieden zurück", so der Regierungssprecher weiter. Am Donnerstag hatte die Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Sacharowa während einer Pressekonferenz behauptet, die russischen Sender "RT Deutsch" und "Sputnik" würden in Deutschland nicht kritisiert, sondern "verfolgt". Es würden falsche Informationen verbreitet - "direkt unterstützt aus dem deutschen Haushalt", so Sacharowa weiter. Damit unterstellte sie eine staatliche Lenkung. Konkret richtete Sacharowa Vorwürfe an das Nachrichtenportal T-Online, die "Bild-Zeitung" und die "Deutsche Welle". Auch die CDU-Vorsitzende Annegret Kramp-Karrenbauer reagierte auf die Aussagen des russischen Außenministeriums. "Die russische Regierung greift im Gleichklang mit Populisten von rechts und links deutsche Medien und Journalisten aggressiv an", sagte Kramp-Karrenbauer dem Nachrichtenportal T-Online. "Journalisten und Redaktionen sollten sich davon nicht einschüchtern lassen. Unabhängiger, faktenbasierter und kritischer Journalismus ist ein Lebenselixier für die Demokratie", so die CDU-Chefin weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119403/regierungssprecher-reagiert-auf-russische-vorwuerfe-gegen-medien.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619